



Beschlussvorlage Nr. 2021/177

01.07.2021

Federführend: Amt für Bildung, Kultur und Sport
Manuela Beck

Beteiligt:

Tagesordnungspunkt:

Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen: Corona-Testmöglichkeiten in Kitas und Schule im kommenden Kita- und Schuljahr - neue Wege erproben

Beratungsfolge:

Sozial-, Bildungs- und Kulturausschuss	15.07.2021	Entscheidung	öffentlich
----------------------------------------	------------	--------------	------------

Stand der bisherigen Beratung:

Beschlussantrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen:

Die Stadtverwaltung wird beauftragt, den Einsatz von präventiven Corona-PCR-Pooltests an mindestens 2 Kitas und 2 Grundschulen ab September 2021 umzusetzen, den Einsatz auszuwerten und dem Gemeinderat bzw. SBK-Ausschuss nach 3 Monaten über die Vor- und Nachteile gegenüber dem Einsatz von Antigen-Schnelltests zu berichten.

Anlagen:

1. Antrag der Gemeinderatsfraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 29.06.2021

gez. Stephan Neher
Oberbürgermeister

gez. Manuela Beck
Amtsleiterin

Finanzielle Auswirkungen: noch offen

HHJ	Kostenstelle / PSP-Element	Sachkonto	Planansatz
			EUR
			EUR
			EUR
Summe			EUR

Inanspruchnahme einer Verpflichtungs-ermächtigung <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein		Bereits verfügt über	EUR
- in Höhe von	EUR	Somit noch verfügbar	EUR
- Ansatz VE im HHPI.	EUR	Antragssumme lt. Vorlage	EUR
- üpl. / apl.	EUR	Danach noch verfügbar	EUR
		Diese Restmittel werden noch benötigt <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	
		Die Bewilligung einer üpl. /apl. Aufwendungen / Auszahlungen ist notwendig in Höhe von	EUR
		Deckungsnachweis:	

Jährliche Folgekosten / - kosten nach der Realisierung:

Sichtvermerk, gegebenenfalls Stellungnahme der Stadtkämmerei:

NI-Check:

Ein Nachhaltigkeitscheck wurde durchgeführt und liegt der Sitzungsvorlage bei.
 Ein Nachhaltigkeitscheck wurde aus folgendem Grund nicht durchgeführt: Der Antrag ist erst kurz vor dem Abgabetermin der Sitzungsvorlage eingegangen. Deshalb war es nicht möglich, einen NI-Check durchzuführen.

Vorlage relevant für:

- Jugendvertretung Integrationsbeirat Behindertenbeirat

Begründung:

Das Amt für Bildung, Kultur und Sport holt bis zur Sitzung Informationen beim Städtetag Baden-Württemberg, dem Gesundheitsamt Tübingen, den ansässigen Kinderärzten und der Stadt Freiburg (diese hat bereits ein Pilotprojekt zu dem Thema durchgeführt) ein. Sobald die Informationen vorliegen, werden wir sie nachreichen, bzw. in der Sitzung darüber berichten.

Die bisherige Recherche hat ergeben, dass für die Beurteilung der beiden unterschiedlichen Testarten unter anderem folgende Parameter beachtet und bewertet werden müssen:

- Fachlich fundierte Begleitung einer möglichen Testphase: Wer dokumentiert und bewertet die Ergebnisse? Müssen Kontrollgruppen gebildet werden?
- Projektpartner: Welche Stellen müssen an einer Testphase beteiligt sein?
- Ortsnähe eines geeigneten Labors
- Ausreichende Testkapazitäten
- Personeller und logistischer Aufwand: Probeentnahme durch geschulte Dritte, Kurier, Probenachverfolgung und –dokumentation, möglicherweise Einsatz digitaler Nachverfolgungssysteme
- Zeitnahe Feststellung des Testergebnisses
- Informationswege zu Kitas/Schulen und Eltern
- Akzeptanz des Testverfahrens bei Kindern und Eltern
- Kostenvergleich zum Antigen-Schnelltest

Amt für Bildung, Kultur und Sport
Manuela Beck